## Projektverlauf: Traumfänger - Erich Kästner - Schule - Hamburg

- Wie verlief die Zusammenarbeit zwischen z.B. den Kooperationspartnern? Die Zusammenarbeit lief reibungslos.
- Wie hat ggf. die Verzahnung des Projektes mit dem Unterricht funktioniert? Sehr gut. Die Klassen wurden von den KollegInnen auf die Workshops vorbereitet.
- Wie wurde das Projekt beworben (z.B. Plakate, Flyer, Facebook)? Plakate, Webseite, Email
- Bitte laden Sie vorhandenes Dokumentationsmaterial (z.B. Programmheft, Video, Foto) im NKB hoch.

Sind hochgeladen

- Gab es Unterschiede zwischen der ursprünglichen Planung und Zielsetzung und dem tatsächlichen Projektverlauf? Worauf lassen sich diese zurückführen? Nein

## Resonanz

- Wie viele Kinder und Jugendliche haben aktiv mitgemacht? Etwa 300 Schüler\*innen
- Wie viele Zuschauer hat das Projekt erreicht und wen (z.B. Eltern, Mitschüler\*innen)? Etwa 300 Schüler\*innen
- Falls in Presse, Rundfunk oder Fernsehen über das Projekt berichtet wurde, nennen Sie dies bitte und laden ggf. entsprechende Dokumente hoch oder verlinken diese. Hat nicht stattgefunden

## Reflexion

- Waren Sie mit dem Ergebnis insgesamt zufrieden (z.B. künstlerische Qualität, inhaltliche Qualität)?

Ja, die Schüler\*innen und Kolleg\*innen waren zufrieden mit der künstlerischen und inhaltlichen Qualität.

- Was sollte bei nochmaliger Durchführung eines vergleichbaren Projektes beachtet werden? Keine Änderung nötig
- Haben sich aus dem Projekt Perspektiven/ Impulse für eine weitere Arbeit ergeben? Die Schüler\*innen haben durch den Kontakt mit den Partnern neue Impulse für internationalen Austausch und interkulturelles Verständnis bekommen.

Es besteht der große Wunsch, die Kinderkulturkaravane wieder einzuladen – die Angebote werden mit dem Unterricht verzahnt, z.Bsp. n Englisch und Projekt.

- Wie transferfähig oder modellhaft ist das Projekt für andere?
Je nach Schule, lässt sich das Projekt den Gegebenheiten sehr gut anpassen.